

Karl May buk Torten

[...]

Die Torten selber sind verspeist worden, aber das Gerüst aus Kork ist für die Nachwelt erhalten worden. An die dreißig dieser Modelle stehen im Aschaffenburg Spessart-Museum und werden viel bestaunt.

Und das alles hat Karl May noch neben dem „Winnetou“ und seinen anderen Büchern gemacht? Ach nein, wir meinen ja gar nicht den Old Shatterhand aus Sachsen! Dieser May war Hofkonditor in Aschaffenburg am Main vor etwa 140 Jahren. Den „Kuchenbaumeister“ nannte ihn das Volk wegen seiner seltsamen Einfälle, Torten um römische Tempel zu bauen.

[...]

Aus: Deutsche Jugendburg, Berlin / Bayreuth. Jahrgang 1939/1940, Nr. 11, August 1940.
Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, August 2019